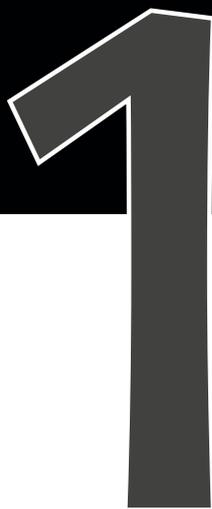


# DENTAL DIGITAL

INTERDISZIPLINÄR ◉ INTERNATIONAL





▣ Dynamische und aktive Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Herbsttreffens Zahntechnik 2025

# Herbsttreffen: Zahntechnik 2025

Ein Netzwerktreffen der Gruppe Zahntechnik 2025 ist immer ein Zusammenkommen der Extraklasse. Das Herbsttreffen bei Creativ Dental war ein beeindruckendes Beispiel für die Innovationskraft der Zahntechnik 2025-Gruppe. Zehn Labore, jedes ein Experte in seiner Region, teilten ihre innovativen Ansätze und entwickelten Zukunfts-Konzepte. Von KI-basierten Lösungen für Logistik und Verwaltung bis hin zu cloudbasierten Konzepten – die Zukunft der Zahntechnik wurde hier aktiv gestaltet.

**JEDES TREFFEN HAT** seinen eigenen Charme. Creativ Dental in Wittenberg erwies sich als perfekter Gastgeber für dieses „herbstliche“ Miteinander. Gestartet wurde das Netzwerktreffen mit kulturellen Highlights – und kulturell hat Lutherstadt-Wittenberg viel zu bieten: Vom Panorama Luther 1517 des deutsch-iranischen Künstlers Yadegar Asisi bis hin zur Besichtigung der geschichtsträchtigen Schauplätze rund um den Reformator Martin Luther. Abgerundet wurde das kulturelle Rahmen-

programm mit kulinarischen Genüssen aus der Region und dem intensiven Austausch – freundschaftlich und inspirierend. Die Gruppe Zahntechnik 2025 zeichnet sich nicht nur durch Expertise und Innovation aus, sondern vor allem durch die offenen und ehrlichen Gespräche auf allen Ebenen des Unternehmertums. Hier entstehen nicht nur innovative Ideen, sondern auch wertvolle Freundschaften, die mit Begeisterung gepflegt und gelebt werden.



► Hans-Gerd Hebinck, Initiator des Netzwerks und begleitender Unternehmensberater, führte versiert durch das Netzwerktreffen bei **Creativ Dental**

### Lage in Laboren stabil

„Wie geht es Euch trotz Rezession?“ Mit dieser Frage begrüßte Hans-Gerd Hebinck am Samstagmorgen die 25 Teilnehmer. Anhand der Reaktionen zeigte sich, dass die Nachfrage nach Zahnersatz in den vergangenen Monaten in den Laboren stabil geblieben ist. Mit diesen guten Nachrichten leitete der Diplom-Betriebswirt den Samstagvormittag ein und gab einen Überblick über die wirtschaftliche Situation in Deutschland. Reflektiert wurden weiterhin die Ergebnisse aus einer kleineren Arbeitsgruppe, die sich aus der Gruppe Zahntechnik 2025 gebildet hat und die Kalkulation für Investitionen in die digitale Zahntechnik beleuchtete. Alles Ergebnisse, die Laborinhaber in ihre eigene Kalkulation mit einbeziehen können. Weiter ging es mit dem aktuellen Thema „Fachkräftemangel.“ Dazu gab es von zwei Dentalspezialisten Impulsvorträge mit Lösungen für die Mitarbeitersuche. Die Zahnärzte Dr. John F. Jennessen und Tim Graf entwickelten das bundesweite Jobportal MedMagnet für Zahnmedizin, das jetzt auch um die Zahntechnik



► Marketing-Expertin Claudia Gabbert zeigte Mitarbeiter-Marketingkonzepte für die Präsentation als attraktiver Arbeitgeber (links mit ZTM Anja Enders)

## STATEMENTS:

**ZTM Waldemar Fritzer, Zahnmanufaktur Emsland:**

„Ich blicke mit großer Vorfreude auf die neuen Herausforderungen, die meine Karriere als Zahntechniker mit sich bringt. Es ist eine aufregende Zeit, in der ich mich darauf freue, mein Fachwissen mit zu erweitern und mit den neuesten Technologien und Verfahren zu arbeiten. Ich bin überzeugt, dass der Gruppe Zahntechnik 2025 diese neuen Erfahrungen meinen beruflichen Weg bereichern und mir die Möglichkeit geben werden, in meinem Beruf zu wachsen und mich weiterzuentwickeln.“

**ZTM Mario Altmann, Altmann Zahntechnik aus Stutensee:**

„Ein tolles Wochenende, diesmal bei Creativ Dental in der wunderschönen Lutherstadt mit sehr interessantem Rahmenprogramm, garniert mit spannenden Vorträgen zu brandaktuellen Themen präsentiert von hervorragenden Referenten und diskutiert in dieser so homogenen und kollegialen Gruppe von unterschiedlichsten Spezialisten unseres Handwerks aus der ganzen Bundesrepublik. Man müsste es unbedingt erfinden, wenn es das so noch nicht gäbe. Bitte so beibehalten. Es ist so wichtig, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen und voneinander zu lernen und zu profitieren.“



erweitert wird. Aktuell sind 30.000 angemeldete Zahnärzte und 16.000 offene Stellen online. Mitentwickler Dr. John Jennessen zeigte in einer Online-Präsentation anschaulich die einfache Bedienung und wie sich zukünftig auch Dentallabore mit eigenem „Arbeitgeberprofil“ beispielsweise mit Videos und eingebundenen Widgets präsentieren können. Besonders hervorzuheben ist die nutzerzentrierte und damit benutzerfreundliche Gestaltung des Bewerbungsprozesses. Marketing-Expertin Claudia Gabbert schloss an die Online-Präsentation an und zeigte mit Recruiting-Videos und digitalen Arbeitgeberrmappen, wie sich Laborinhaber als attraktive Arbeitgeber vorstellen: ein Mitarbeiter-Marketing-Tool als Erfolgskonzept für Dentallabore, um Mitarbeiter zu finden und zu begeistern. Der große Themenkomplex „KI in der Zahn-

technik“ wurde sowohl technologisch, rechtlich und aus Marketing-Sicht in der Gruppe diskutiert. Die vorgestellten Impulse waren Grundlage für die nachmittägliche „Zukunftswerkstatt.“ Das Ergebnis zeigte sich in definierten Projekten, die 2024 von Interessierten aus der Gruppe bearbeitet werden. Immer mit der Zielsetzung, „wie kann ich mein Labor und meine Kunden erfolgreicher machen.“

**Kontakt****Hans-Gerd Hebinck**

Metzer Weg 13

59494 Soest

Tel.: 0172 2745444

info@hebinck-unternehmensberater.de

📍 [www.hebinck-unternehmensberater.de](http://www.hebinck-unternehmensberater.de)